1. Kreisklasse Herren Süd

SV 28 Wissingen IV : VfL Kloster Oesede II
Samstag, 18.03.2023, 16:00 Uhr

SV 28 Wissingen IV stockt Punktekonto in der 1. Kreisklasse Herren Süd auf

Im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Süd traf die Mannschaft des SV 28 Wissingen IV am vergangenen Samstag im 17. Saisonspiel auf die Mannschaft des VfL Kloster Oesede II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 9:5-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den Siegpunkt fixierte Mattes Wösten. Garant für diesen Heimspielsieg waren Czeranka und Borgstädt, die in allen Einzeln und im Doppelmatch ungeschlagen blieben.

Den Start machten die Doppel. Einen eher schnellen Punkt für ihre Mannschaft holten Czeranka / Wösten bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Jung / Haslöwer. Einen knappen Sieg feierten Borgstädt / Sindermann beim 11:9, 11:4, 7:11, 6:11, 11:9 gegen Beksvoort / Hellermann, mit dem sie einen Punkt für ihre Mannschaft beisteuerten. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Seliger / Borgstädt, das sie mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Gutendorf / Lührmann verloren. Nach den anfänglichen Paarungen gingen nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Herwig Borgstädt besiegelte am Nachbartisch mit einem 3:1 gegen Michael Gutendorf einen Punkt für sein Team. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Timo Seliger beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Martin Jung. Wenig später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Hin und her schaukelte das Match zwischen Markus Sindermann und Thomas Haslöwer, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als ausgeglichen eingeschätzte 2:3 feststand. Das Einzel zwischen Johannes Czeranka und Michael Beksvoort endete hingegen mit einem hart erarbeiteten Fünf-Satz-Erfolg für den Gastgeber. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Einen Zähler für die Gäste musste Mattes Wösten danach bei der 1:3-Niederlage gegen Oliver Hellermann in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Lennart Borgstädt bekam es nun mit Nina Lührmann zu tun und man lieferte sich einen engen Schlagabtausch, den Lennart Borgstädt am Ende mit 3:2 ins Ziel brachte und einen Punkt für die Mannschaft einfuhr. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV 28 Wissingen IV und des VfL Kloster Oesede II. Beim nachfolgenden 3:0 gegen Martin Jung fand Herwig Borgstädt von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Borgstädt nun bei 16:13, während Jung bislang 17 Siege und 11 Niederlagen zu verzeichnen hat. Chancenlos war dagegen Timo Seliger gegen Michael Gutendorf nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Nach diesem Einzel steht Seliger somit bei 11 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Gutendorf ein 19:11 ausweist. Markus Sindermann hatte im Spiel gegen Michael Beksvoort am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Einen sicheren Punkt für sein Team holte nachfolgend Johannes Czeranka bei seinem Sieg in drei Sätzen gegen Thomas Haslöwer. Kaum gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Mattes Wösten gegen Nina Lührmann. Seit Beginn der Serie hat Lührmann damit nun 2 Siege bei gleichzeitig 3 Niederlagen zu verzeichnen. Mit dem letzten Match des Tages war der deutliche Erfolg der Heimmannschaft damit final eingetütet.

Durch diesen Sieg hat der SV 28 Wissingen IV in der Saison nun 12 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 2 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 24.03.2023 gegen den SV

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (18:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Harderberg II bevor. Für den VfL Kloster Oesede II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SC Glandorf II am 24.03.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 18:12 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
SV 28 Wissingen IV
Doppel: Czeranka / Wösten 1:0, Borgstädt / Sindermann 1:0, Seliger / Borgstädt 0:1
Einzel: H. Borgstädt 2:0, T. Seliger 0:2, M. Sindermann 1:1, J. Czeranka 2:0, M. Wösten 1:1, L. Borgstädt 1:0
VfL Kloster Oesede II
Doppel: Beksvoort / Hellermann 0:1, Jung / Haslöwer 0:1, Gutendorf / Lührmann 1:0
Einzel: M. Jung 1:1, M. Gutendorf 1:1, M. Beksvoort 0:2, T. Haslöwer 1:1, N. Lührmann 0:2, O. Hellermann 1:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 18.03.2023 (18:55) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").